

## Verwendung von Mitteln aus dem Verfügungsfonds

### Was ist der Verfügungsfonds?

Das Osterbrookviertel wurde als Fördergebiet im Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) gefördert. Die Gebietsentwicklung wurde mittlerweile abgeschlossen, das Osterbrookviertel befindet sich in der sogenannten Verstetigungsphase. Wie auch in der Förderphase stehen jährlich 4.000,- Euro in einem Verfügungsfonds bereit. Jeder, der ein Projekt (Rahmenbedingungen s.u.) im oder für das Osterbrookviertel umsetzen möchte, kann einen Antrag stellen! Der Quartiersbeirat Osterbrook entscheidet über die Vergabe der Mittel.

### Was kann aus dem Verfügungsfonds bezahlt werden?

Aus dem Verfügungsfonds sollen **kleinere, in sich abgeschlossene Maßnahmen** (keine Folgekosten) kurzfristig und unbürokratisch finanziert werden. Förderfähig sind insbesondere Maßnahmen, die Selbsthilfe und Eigenverantwortung fördern, nachbarschaftliche Kontakte stärken, Begegnungen ermöglichen und Netzwerke stärken wie beispielsweise

- Beteiligungsverfahren / Workshops / Mitmachaktionen,
- lokale Öffentlichkeitsarbeit,
- Maßnahmen zur Stärkung der Stadtteilkultur,
- Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandelsstandortes,
- Veranstaltungen oder
- bauliche Maßnahmen.

Das heißt, aus dem Verfügungsfonds können auch **nicht-investive kleinere Maßnahmen** ergänzend finanziert werden. Der Verfügungsfonds soll die Regelfinanzierung nicht ersetzen.

### Wie läuft die Antragstellung?

Über die Bewilligung eines Verfügungsfondsanspruchs entscheidet der Beirat Osterbrook. Es gilt: **Ein Antrag muss vor dem Beginn der Maßnahme bzw. des Projektes gestellt werden** und dieser Antrag muss **vom Beirat positiv beschieden werden**. Erst dann darf das Projekt starten und Geld ausgegeben werden!

Für den Antrag von Mitteln aus dem Verfügungsfonds gibt es ein **Antragsformular**. Dieses ist erhältlich über TOLLERORT entwickeln & beteiligen. Das ausgefüllte Formular wird an TOLLERORT geschickt, so dass der Quartiersbeirat rechtzeitig vor einer Sitzung die vorliegenden Anträge zur Kenntnis nehmen kann. TOLLERORT gibt dazu jeweils eine Frist vor. Der Antrag muss dann bei der Sitzung des Quartiersbeirates persönlich vorgestellt werden.

**Sie haben eine Projektidee? Bei der Antragstellung sind wir gerne behilflich – sprechen Sie uns an!**

### **Wie läuft die Abrechnung?**

TOLLERORT verwaltet ein Konto für den Verfügungsfonds und kann die beantragten Mittel kurzfristig anweisen. Damit TOLLERORT einen Beleg für die eigene Buchhaltung hat, erhalten die Projektträger ein Formular für den **Mittelabruf**.

Ausgezahlt werden können zunächst 50% der gesamten Fördersumme. 50% bleiben einbehalten bis zur abschließenden Prüfung einer nachvollziehbaren Kostenaufstellung (Gesamtkostenabrechnung) einschließlich der Originalbelege und dem Eingang eines Kurzberichtes.

**Achtung:** Sollten sich im Laufe des Projektes die Gesamtkosten reduzieren oder der Anteil an Eigen- und / oder Drittmitteln steigern, reduziert sich der Verfügungsfondsbetrag entsprechend!

### **Von der Antragstellung bis zur Abrechnung – die einzelnen Schritte**

1. Projektidee für das Osterbrookviertel
2. Antragsformular ausfüllen und fristgerecht bei TOLLERORT einreichen
3. Den Antrag auf der Sitzung des Quartiersbeirates vorstellen
4. Der Quartiersbeirat bewilligt den Antrag

*Jetzt kann das Projekt starten! Bis zu 50% der bewilligten Summe kann sofort abgerufen werden.*

5. Mittelabrufformular ausfüllen und bei TOLLERORT einreichen

Nach Abschluss des Projektes können die restlichen 50% des Geldes abgerufen werden. Hierfür müssen folgende Unterlagen bei TOLLERORT eingereicht werden:

- Ausgefüllte, gut nachvollziehbare Gesamtkostenabrechnung (Vorlage von TOLLERORT)
- Alle erforderlichen Original-Quittungen und -Belege (s. Hinweis im Formular für die Gesamtkostenabrechnung)
- Kurzbericht zum Projekt (Vorlage von TOLLERORT)

**Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, sprechen Sie uns gerne an!**

Sina Rohlwing & Mone Böcker

TOLLERORT entwickeln & beteiligen

mone böcker & anette quast gbr

Palmaille 96, 22767 Hamburg

040 3861 5595

mail@tollerort-hamburg.de

www.tollerort-hamburg.de